

Save the Date!

Bio-Lebensmittel als Kernelement der nachhaltigen städtischen Gemeinschaftsverpflegung

Konzepte, Erfahrungen und offene Fragen

15. Januar 2020, 9 bis 16:30 Uhr, Naturama, Aarau (beim Bahnhof)
Vormittag: Inputreferate / Nachmittag: Workshops

Zielpublikum

- Verantwortliche in den Lieferketten der Gemeinschaftsgastronomien von Städten, Gemeinden und privaten Einrichtungen.
- Verantwortliche Einkäufer und übergeordnete Verwaltungseinheiten sowie politisch Verantwortliche von Städten und Gemeinden.
- Dienstleister und Zertifizierer, Plattformen wie Ernährungsforen.

Inhalte

- «Bio» im Rahmen von städtischen Nachhaltigkeitskonzepten.
- Wie integriert «Bio» Themen wie Klima, Regionalität, Tierwohl, Wasser und Landnutzung?
- Vorteile der Bio-Knospe als zertifiziertes System zur Erreichung von Nachhaltigkeitszielen (mit Seitenblick auf die gesetzlichen Grundlagen).
- Erfahrungsberichte von deutschen Städten mit «Bio» in der Gemeinschaftsverpflegung.
- Wie gehen ausgewählte Schweizer Städte mit «Bio» um? Pilotprojekte und Erfahrungen.
- Mit welchen konkreten Herausforderungen sind Einkaufsverantwortliche und Entscheider in den Lieferketten konfrontiert? Lösungen?
- Schlussfolgerungen, Inputs und Vertiefungen aus der Städtetagung vom 5.11.2019 zur Rolle von «Bio» in der Gemeinschaftsverpflegung.

Voranmeldung bis Montag 16. Dezember 2019

Per Email oder telefonisch beim Kurssekretariat, Forschungsinstitut für biologischen Landbau FiBL, mit Angaben zu Anzahl Personen und Mittagessen (mit Fleisch oder vegetarisch)

Email: stefanie.leu@fibl.org oder Tel. 062 865 72 72

Webseite: <https://anmeldeservice.fibl.org>

Ein detailliertes Programm wird später zugeschickt.

Unkostenbeitrag CHF 150.- (inkl. regionale, saisonale Bio-Verpflegung und Getränke)